

## Über 100 Jahre „erziehen – bilden – ausbilden“ Eine spannende Zeitreise durch die aufregende Geschichte der Käthe-Kollwitz Schule.\*



**A**m 1. Mai 1907 wurde die Haushaltschule im Gebäude „Mühlenberg 10-12“ eröffnet. Der Schulalltag begann mit einer Lehrerin und 24 Schülerinnen, die einen halbjährigen Haushaltskurs belegten. In den folgenden Jahren sollten immer mehr Bildungsgänge hinzukommen, so wurde bereits 1915 von 5 hauptamtlichen Lehrerinnen nicht mehr ausschließlich Unterricht im hauswirtschaftlichen Bereich erteilt sondern auch in der Kranken-, Säuglings- und Kinderpflege.

Im Jahr 1923 wird die „Berufsschule für Mädchen“ unter der Leitung von Frau Clara Baumert gegründet. Bereits 1925 wird die Berufsschule von 2.713 Schülerinnen besucht, die in zwei alten Volksschulgebäuden in der Gerlachstraße und Stephanstraße unterrichtet werden. Hier konnten unter anderem die Berufe der Wäscheschneiderin, der Stickerin, der Verkäuferin, der Kontoristin und noch viele andere erlernt werden. Im Jahr 1929 beschließt die Stadt, die Schule am „Mühlenberg“ und die „Berufsschule für Mädchen“ unter eine Leitung zu stellen. Die Schule hat mittlerweile beachtliche 2.800 Schülerinnen die in gewerblichen und hauswirtschaftlichen Berufen ausgebildet werden.

Die Berufsschule erweiterte im Jahr 1941 ihre Palette der Ausbildungsberufe um „häusliche Lehrlinge“ und „Gewerbegehilfinnen im Nahrungsmittelhandwerk aus Bäckerei, Konditorei und Fleischerei. Wenige Jahre später wurde auf Grund des 2. Weltkriegs der Schulbetrieb eingestellt und erst 1946 wieder aufgenommen. Im Jahr 1952 wird der erste Trakt des Schulgebäudes an der Bayernallee feierlich eröffnet. In den folgenden Jahren wird das Ausbildungsangebot der „Käthe-Kollwitz-Schule der Stadt Aachen“, wie sie ab 1988 heißt, stetig ausgebaut.

Mit Herrn Heinrich Hahnraht tritt 1992 zum ersten Mal ein männlicher Schulleiter seine Amtszeit an der „Käthe-Kollwitz-Schule“ an. Ihr heutiges Erscheinungsbild erhielt die Schule im Jahr 2001, als sie im Zuge eines Altbausanierungsprojektes modernisiert wurde. Drei Jahre später (2004) wurde sie zum Berufskolleg des Schulverbandes in der StädteRegion Aachen, heute heißt sie nun Käthe-Kollwitz-Schule, Berufskolleg der StädteRegion Aachen. Mittlerweile bekleidet Herr Hans Pontzen das Amt des Leiters einer Schule, die wie ihre Namensgeberin Käthe Kollwitz vor allem für ihr soziales Engagement bekannt und trotz ihrer 100 Jahre keineswegs verstaubt ist. Das Berufskolleg Käthe-Kollwitz-Schule vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine umfassende berufliche, gesellschaftliche und personale Handlungskompetenz

und bereitet sie auf ein lebensbegleitendes Lernen vor. Es qualifiziert sie, an zunehmend international geprägten Entwicklungen in Wirtschaft und Gesellschaft teilzunehmen und diese aktiv mitzugestalten.

Mitgestalten dürfen die Schülerinnen und Schüler auch das schulische Leben an der Käthe-Kollwitz-Schule in Form der Schülervertretung, deren Arbeit und Engagement für unsere Schule unverzichtbar geworden ist. In den vergangenen Jahren hat sich die SV über ihre Stellung als schulpolitisches Mitwirkungsorgan hinaus zu einer heterogenen Arbeitsgemeinschaft entwickelt, die politische, kulturelle, fachliche und soziale Interessen der Schülerinnen und Schüler fördert und unterstützt. Umso glücklicher bin ich darüber, dass ich im Schuljahr 2011/12 der Schülersprecher der Käthe-Kollwitz-Schule sein durfte und mir selbst ein Bild davon machen konnte wie viel Käthe-Kollwitz doch in unserer „Käthe“ steckt. Nicht nur die Schüler, Lehrer und Ehemaligen der Schule, sondern vor allem die Schule selbst hat unzählige Geschichten zu erzählen. Sie ist nicht nur Bildungsanstalt, sie stellt auch und vor allem einen Sozialraum dar, in dem jungen Menschen gleich welcher Nation, Religion oder Hautfarbe Wurzeln und Flügel wachsen.

**Autor: Florian Esser (Schülersprecher des Berufskollegs „Käthe-Kollwitz-Schule“)**

\* In Anlehnung an die Chronik der Käthe-Kollwitz-Schule in der Festschrift anlässlich des 100jährigen Bestehens

Anzeige

# Mittendrin im Frankenberger Viertel: Bismarckstr.112

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Mit mehr als 100 Jahren

Tel. 0241 462 0 [www.aachener-bank.de](http://www.aachener-bank.de)